

1. Record Nr.	UNINA9910554238503321
Autore	Pähler Alexander <p>Alexander Pähler, Lehrer, Deutschland </p>
Titolo	Kulturpolitik für eine pluralistische Gesellschaft : Überlegungen zu kulturellen Grenzen und Zwischenräumen / Alexander Pähler
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2021
ISBN	9783839455760 3839455766
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (264 p.)
Collana	Edition Umbruch - Texte zur Kulturpolitik
Soggetti	Kulturpolitik Cultural Policy Transculturality Transkulturalität Multikulturalität Multiculturalism Postmoderne Postmodernism Postkolonialismus Postcolonialism Identity Identität Hybridität Hybridity Leitkultur Guiding Culture Kulturvermittlung Cultural Education Interkulturalität Interculturalism Kanonbildung Cultural Management Culture Kulturmanagement Kultur Politics Politik

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	<p>Frontmatter 1 Inhalt 5 Einleitung 7 1. Kultur als operativer Begriff 15 2. Kultur als Symbolisierungsform kollektiver Identität 23 3. Kulturpolitik 29 4. Der klassische Kulturbegriff nach Herder 35 5. Nation, Staat und Pluralismus 43 6. Das Eigene und das Fremde im spezifisch deutschen Kulturbegriff 59 7. Das Eigene und das Fremde in der Kulturpolitik - Aktuelle Diskurse 71 8. Transkulturalität 91 9. Hybridität und Postkolonialismus 103 10. Transkulturalität und Hybridität in der Kunst 125 11. Multikulturalität und Interkulturalität 133 12. Leitkultur und Parallelgesellschaft 141 13. Teilhabeorientierte Kulturvermittlung 163 14. Identität und Ambiguitätstoleranz 177 15. Kulturpolitik und Heimat 211 16. Kulturpolitik und Kanonbildung 229 17. Zusammenfassung 241 Literatur 245 Dank 261</p>
Sommario/riassunto	<p>Als Beitrag zur konzeptionellen Begründung der Kulturpolitik in Deutschland entwickelt Alexander Pähler eine pragmatische Perspektive auf das Verhältnis der Kulturpolitik zu kulturellen Grenzen und kollektiven Identitäten. Unter Bezugnahme auf kulturwissenschaftliche Konzepte untersucht er öffentliche Debatten um Identität, Multikulturalität, Interkulturalität, Transkulturalität, Hybridität, Kolonialismus, Leitkultur, Heimat, Nationalität und Patriotismus. Mit den Konzepten der Transkulturalität und der Hybridität eröffnet er einen genaueren Blick auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen, denen sich die Kulturpolitik in einer pluralistischen Gesellschaft stellen sollte.</p> <p>Besprochen in: IDA NRW, 1 (2021)</p> <p>»Der Autor leistet hier eine umfängliche begriffliche und diskursive Grundlagenarbeit. Es entsteht ein wertvoller ›morphologischer Kasten‹, der verschiedene Perspektiven auf das Thema pluralistische Gesellschaft und die entsprechende Rolle von Kultur und Kulturpolitik zulässt.«</p>